

Der Erfolg

Durch die Umstellung auf das ESYSTA® System erfolgte erstmals eine lückenlose Dokumentation der Mess- und Spritzwerte. Die Auswertungen liefern nun eine verlässliche Basis für die konsequente Umsetzung und regelmäßige Anpassung der Therapie. Das Verhältnis zum Patienten und seiner Ehefrau, die die Therapie aktiv unterstützt, ist vertrauensvoller geworden.

„Das ESYSTA® System gibt uns Vertrauen in die Therapie.“



Die Ehefrau des Patienten fühlt sich seit der Umstellung auf das ESYSTA® System ebenfalls sehr entlastet. Außerdem macht sie sich nun seltener Sorgen um den Gesundheitszustand ihres Mannes. Der tägliche Blick in die Auswertungen zeigt ihr, ob es Handlungsbedarf gibt – und viele Fragen kann sie ganz unkompliziert telefonisch mit dem Diabetesteam klären. So gewinnt auch sie Freiraum für sich zurück.



„Sowohl für unsere Patienten als auch für das Praxisteam ist es eine enorme Entlastung, dass die regelmäßige Therapieanpassung meist telefonisch erfolgen kann.“

Dipl.-Med. Irmhild Krüger
Fachärztin für Innere Medizin

Doreen Ziesche
Diabetes Beraterin DDG

Diabetes-Schwerpunktpraxis
Bergstraße 19
16928 Pritzwalk
www.krueger.uphero.com

ESYSTA®

Die gute Stoffwechseleinstellung trägt viel dazu bei, dass das Fortschreiten der diabetischen Folgeerkrankungen des Patienten abgebremst wird. **Mithilfe der Auswertungsdaten konnten wir dem Patienten begreiflich machen, dass er selbst viel dazu beitragen kann, sich seine verbliebene Lebensqualität zu erhalten.** Den für ihn beschwerlichen Weg in die Praxis nicht mehr so oft auf sich nehmen zu müssen, empfindet er als große Erleichterung.

ESYSTA®

Ihr Plus für die Patientenschulung

ESYSTA® – Vollautomatisches Diabetes-Telemonitoring

ESYSTA® ermöglicht die lückenlose elektronische Erhebung von gespritzten Insulindosen, gemessenen Blutzuckerwerten, eingegebenen Proteinheiten sowie deren automatische, kabellose Übertragung von den Behandlungsgeräten (ESYSTA® Pen, ESYSTA® Lab) in das ESYSTA® Portal. Diese Daten werden dort in Grafiken und Tabellen optimiert dargestellt und sind über herkömmliche Internetbrowser oder die ESYSTA® App jederzeit einsehbar.

Mit ESYSTA® ergeben sich neuartige und vor allem wirksamere Ansätze für das Monitoring und die Therapiesteuerung insulinpflichtiger Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1 und 2. In Zusammenarbeit mit einer Krankenkasse und der TU Dresden wurde in einer Studie* mit über 250 Patienten gezeigt, dass mit ESYSTA® der HbA_{1c}-Wert im Mittel um ca. 0,9% sinkt.

Emperra GmbH
E-Health Technologies

Friedrich-Ebert-Straße 33
14469 Potsdam, Germany

fon +49 331 – 9 79 34 80 - 0
fax +49 331 – 9 79 34 80 - 19

mail info@emperra.com
www.emperra.com



Das ESYSTA® Produktsystem, das Portal und die App erfüllen alle Anforderungen an ein Medizinprodukt nach CE (DIN EN ISO 13485) sowie an ein zuverlässiges Datenmanagement: Die Daten werden auf Hochsicherheitsservern in Deutschland verschlüsselt gespeichert; höchster IT-Sicherheitsstandard wird nach ISO/IEC 27001:2013 erfüllt. Der Zugriff ist nur durch den Patienten und die von ihm autorisierten Personen möglich.

* Quelle: Technische Universität Dresden, Medizinische Fakultät, Zentrum für evidenzbasierte Gesundheitsversorgung, Endauswertung Juni 2015.

Die ESYSTA® Komponenten sind für alle Patienten per Rezept verfügbar.



V01.00 • © 06.2016 Emperra® GmbH E-Health Technologies
Art.-Nr.: 901-10-035-01-a

ESYSTA®

Ein Fallbeispiel für erfolgreiches Diabetesmanagement

„Das ESYSTA® System entlastet uns im Alltag sehr.“



Emperra
Digital Diabetes Care

Anamnese

65-jähriger Patient, Diabetes mellitus Typ 2 seit 12 Jahren

Begleiterkrankungen: posttraumatische Erblindung 1970, koronare Gefäßerkrankung, diabetische Polyneuropathie, diabetische Nephropathie und Niereninsuffizienz Std. III, Hypercholesterinämie, Hyperurikämie, Hypertonie.

Sein HbA_{1c}-Wert lag vor der Umstellung auf ESYSTA® bei 7,2 %, bei stark schwankenden BZ-Messwerten.

Unser Vorgehen

Der Patient ist aufgrund seiner fortgeschrittenen Begleiterkrankungen nur sehr eingeschränkt in der Lage, die Diabetestherapie eigenständig durchzuführen. Unter anderem ist er fast erblindet. Es fällt ihm schwer, die Pens für das Basal- und das Bolusinsulin zu unterscheiden, die Messwerte kann er nicht allein ablesen und er erkennt den Entlüftungsmodus nicht. Auch beim Adapterwechsel benötigt er Hilfe.

Der Verlust seiner Selbstständigkeit belastet ihn enorm. Er ist in hohem Maße auf die Unterstützung durch seine Ehefrau angewiesen. Ihre Hilfe bei jeder Alltagshandlung anzunehmen, fällt ihm sehr schwer. Ein Diabetes-tagebuch zu führen, verweigerte er vehement. Das Messen und Spritzen erfolgte oft unregelmäßig und führte zwangsläufig zu stark schwankenden Messwerten. Ohne verlässliche Aufzeichnungen der Mess- und Spritzwerte fehlte uns jegliche Grundlage für die Optimierung der Therapie. Da zu seiner Seh- auch eine schwere Gehbehinderung hinzukommt, stellten die regelmäßig notwendigen Besuche in der Diabetespraxis für ihn zusätzlich eine große Herausforderung dar.

Wir empfehlen eine Umstellung auf das ESYSTA® System, um Therapie und Dokumentation sicherzustellen sowie den Patienten und seine Ehefrau im Alltag zu entlasten.

Sein HbA_{1c}-Wert lag mit 7,2 % nicht extrem hoch, doch die stark schwankenden Blutzuckerwerte machten uns Sorgen. Sie stellten ein hohes Risiko für eine Verschlimmerung seiner multiplen diabetischen Folgeerkrankungen dar.

Schon wenige Wochen nach der Umstellung zeigte die Dokumentation der Echtzeiten eine Glättung der Blutzuckerwerte. Vor der Umstellung schwankten sie zwischen 6,4 und 12,7 mmol/l (115 – 229 mg/dl), danach lagen sie konstant zwischen 6,0 und 10,5 mmol/l (108 – 190 mg/dl). Der HbA_{1c}-Wert konnte noch um 0,3 Prozentpunkte gesenkt werden.

Notwendige Anpassungen der Insulindosis erfolgen jetzt weitgehend im telefonischen Kontakt zwischen dem Diabetesteam und der Ehefrau. Dem Patienten bleiben dadurch häufige Praxisbesuche erspart, was alle Seiten als sehr entlastend empfinden.

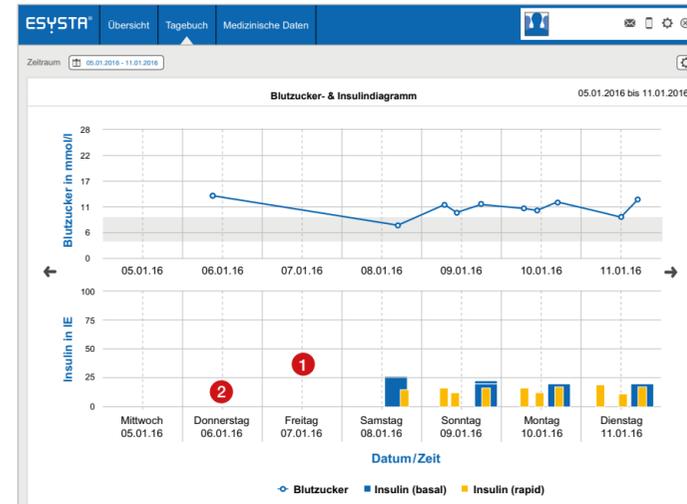
Entwicklung der Blutzuckerwerte

Start mit ESYSTA®: 6,4 – 12,7 mmol/l (115 - 229 mg/dl)

Vier Monate später: 6,0 – 10,5 mmol/l (108 - 190 mg/dl)

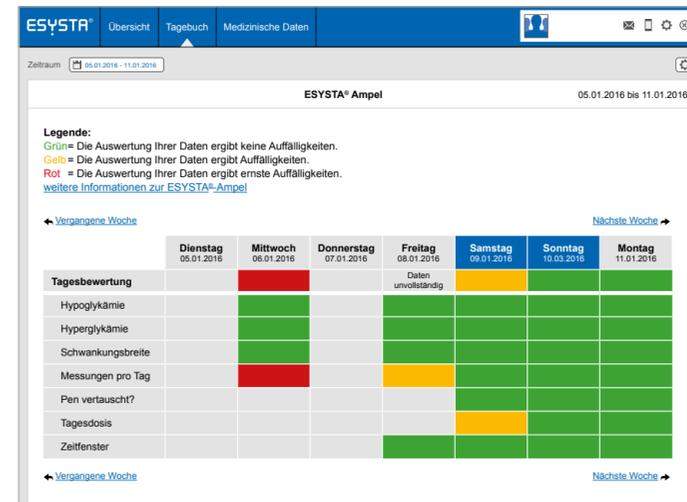
Messwerte des Patienten

Zu Beginn



Blutzucker- und Insulindiagramm

- 1 Keine Therapie durchgeführt
- 2 Spritzen vergessen



ESYSTA® Ampel

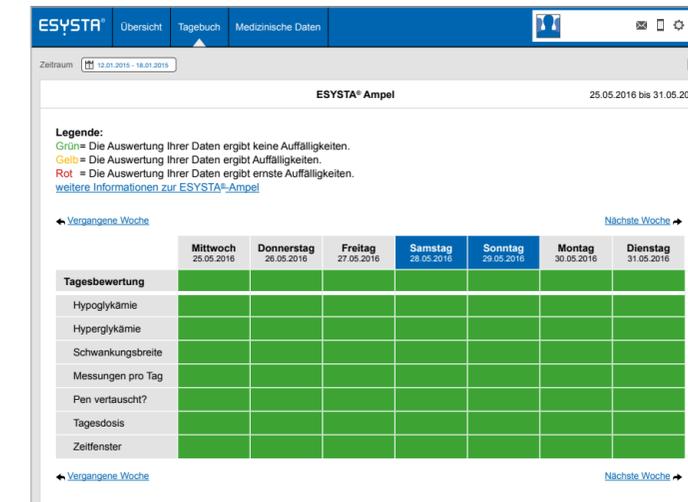
- Die Ampelauswertung zeigt, dass die Therapieumstellung verzögert und unsicher erfolgte.
- Ab dem 5. Tag erfolgt das Messen und Spritzen nach Plan.

Nach 4 Monaten (mit ESYSTA®)



Blutzucker- und Insulindiagramm

- Der Patient misst und spritzt nun sehr regelmäßig mithilfe der Ehefrau. Die Blutzuckerwerte liegen ohne große Schwankungen im grünen Bereich.



ESYSTA® Ampel

- Die durchgängig grüne Ampelfarbe belegt das vorbildliche Therapieverhalten des Patienten.